

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das Erdgeschoss, eine offene Halle, mit weit gespannten, zierlich umrahmten Rundbögen auf schlanken korinthischen Säulen mit zarten Kämpfergliedern; in den Bogenzwickeln: \**Medaillons* mit reizenden Wickelkindern, Majolikareliefs von *Luca della Robbia*; innen l., über der Thür der Kirche: *Ders.*, Die Verkündigung. In der Kirche: \**Dom.*

*Ghirlandajo*, Anbetung der Könige. Im Zimmer neben der Kirche: *Ghirlandajo*, sieben Predellenstücke; *Pier di Cosimo*, Madonna mit Heiligen (sein Hauptbild).

Gegenüber dem Findelhaus eine ähnliche Halle (Loggiato) von *Antonio da Sangallo*, 1519 erbaut. — Die beiden Brunnen von *Tacca* (1629) modellirt.

Die Nordseite des Platzes begrenzt die Kirche

\***SS. Annunziata** (H J 3), mit graziöser Vorhalle, nach einer Aedicula, von *Antonio da Sangallo* 1601, von *Caccini* erbaut. Ueber der Eingangsthür: Die Verkündigung von *David del Ghirlandajo* (1509). — Man tritt in einen rechteckigen \**Vorhof* (*Chiostro* de' *Voti*), von *Antonio Manetti* 1453 erbaut, mit berühmten Fresken (seit 1833 durch Glasverschluss geschützt).

L. von der Kirchenthür: Nr. 1. *Baldovinetti*, Anbetung der Hirten (in unhaltbarer Technik gemalt). — 2. *Cosimo Roselli*, Einkleidung des Servitenvorstehers *S. Filippo Benizzi* (geb. 1233 zu Florenz), 1476 unfertig verlassen. — Nun folgen

\*\**Fresken* des *Andrea del Sarto* (in seinem 21. Jahr 1509 begonnen, deutlich bezeugend, wie viel der Meister den Werken *Lionardo's* und *Fra Bartolommeo's* verdankte): Nr. 3. *S. Filippo* kleidet einen nackten Aussätzigen (dann die Büste *Andrea's*, von *Caccini*, 1606). — 4. Die *S. Filippo* verhöhrenden Spieler durch den Blitz bestraft (voll dramatischen Lebens). — 5. *S. Filippo* treibt den bösen Geist aus einem Mädchen aus (grossartige Architektur des Hintergrunds). — 6. \**S. Filippo* auf der Bahre erweckt einen toten Knaben (die beste Kompo-

sition). — 7. \**Das Gewand S. Filippo's* heilt einen Knaben (der Greis am Stab ist *Andrea della Robbia*, neben ihm *Luca*). — R. von der rechten Kirchenthür: 8. \**Andrea del Sarto*, Die heil. drei Könige (1514); (zuäusserst r. drei Florentiner: *Jac. Sansovino*, *Andrea del Sarto* und der Musiker *Ajolle*). — 9. \**Ders.*, Geburt *Mariä* (in Komposition, Kolorit, Gewandung, Architektur, Ausdruck, natürlicher Haltung und Grazie gleich ausgezeichnet). — 10. \**Gracia bigio*, Vermählung *Mariä* (wegen vorzeitigen Wegrückens der Gerüste durch die Mönche erbot, schlug der Künstler den Kopf der *Maria* und einige andere Figuren hinunter; das Bild zeigt den fast ebenbürtigen Wettkampf mit *A. del Sarto*). — 11. *Pontormo*, Heimsuchung (1516). — 12. *Giov. Batt. il Rosso*, Himmelfahrt *Mariä* (1517).

Die Kirche, von den Serviten begründet, schon 1300 geweiht, erlitt viele Erneuerungen, die bedeutendsten durch *Leo Batt. Alberti*, der den Chorabschluss als Kuppelanlage mit pantheonartigen Nischen 1451 errichtete. Decke von *Ciro Ferri*, 1670 entworfen, Deckenbild: Himmelfahrt *Mariä* von *Franceschini* (Volterrano; 1670).

R. 1. Kap.: Altarbild (*Madonna* und Heilige) von *Jacopo da Empoli*; Wandfresken von *Matteo Roselli*. — 4. Kap. r.: \**Grabmal Nespoli's*, von *Bartolini*. — 5. Kap.: *Grabmal* des *Orlando de' Medici*, von *Simone Ghini* (15. Jahrh.). — Kap. r. vom Chor: Gruppe der *Pietà*, von *Bandinelli*; hinter dem Altar die Reliefbildnisse

des hier begrabenen (gest. 1559) *Bandinelli* und seiner Gattin; der \**Chor* von *Alberti* (s. oben); die \**Sitze* von *B. d'Agnolo*, das *Silbertabernakel* von *Merlini*, die Deckenfresken von *Volterrano* (1683). — In der 4. Chorkapelle (von *Gianbologna* umgebaut) sechs Bronzereliefs seiner Schule (*Leidensgeschichte*), das *Krucifix* von